

Jahresbericht 2019

Vorwort

Im fünften Geschäftsjahr konnte unser Verein unseren selbstlos tätigen ghanaischen Projektpartnern Compassion for Humanity (C4H) und Jochaer-Brigl Education Foundation (JBEF) deutlich mehr Fördermittel zu Verfügung stellen, als in den bisherigen Geschäftsjahren. Welche Projektfortschritte mit den höheren Vereinsausgaben erzielt werden konnten, soll im vorliegenden Bericht näher erläutert werden.

Unterstützte Hilfsprojekte in Ghana

Unser Projektpartner C4H hatte mit dem Jahreswechsel 2018/2019 unsere bis dahin zur Verfügung gestellten Fördermittel aufgebraucht, so dass unsere finanzielle Unterstützung nach einem Jahr Pause mit dem Geschäftsjahr 2019 wieder aufgenommen wurde. Bei den von uns unterstützten Projekten handelte es sich um das Ausbildungsförderprogramm, das Community Center/Library in Tei Nkwanta und die Compassionate Kids School in Adawso. Im Sommer 2019 waren zwei Mitarbeiter von C4H sowie eine im Rahmen des Ausbildungsförderprogramms tätige Ausbilderin in Deutschland/den Niederlanden für einen partnerschaftlichen Austausch zu Besuch.

Im Ausbildungsförderprogramm von C4H werden junge Menschen bei der Durchführung einer Berufsausbildung finanziell unterstützt. So werden z. B. Kosten für die AusbilderInnen und anfallende Prüfungsgebühren übernommen. Im Falle eines erfolgreichen Ausbildungsabschlusses besteht für die AbsolventInnen darüber hinaus die Möglichkeit, einen Mikrokredit für die Etablierung einer selbstständigen Tätigkeit zu erhalten (z. B. zur Beschaffung von Arbeitsutensilien), der in niedrigen Raten an C4H zurückgezahlt werden kann. Im Geschäftsjahr 2019 wurden auch mithilfe großzügiger Spenden drei Auszubildende unterstützt. Barbara A. konnte ihre im August 2016 begonnene Ausbildung zur Näherin im Ort Aburi im November 2019 erfolgreich abschließen. In einem von uns vor Ort geführten Interview zeigte sich die Ausbilderin sehr zufrieden mit Barbara. Diese gab uns gegenüber an, im Jahr 2020 einen eigenständig geführten Schneidereibetrieb gründen zu wollen. Die Gewährung eines Mikrokredits für ihr Vorhaben ist für das Jahr 2020 bereits in Planung. Selbstständig geführte Kleinstbetriebe sind in Ghana weit verbreitet. In der Regel werden dazu von den selbstständig Tätigen kleinere abschließbare Container angemietet, die dann als Arbeitsplatz dienen. Seit März 2019 werden darüber hinaus mittels uns im Dezember 2018 zugegangener großzügiger Spende die beiden neuen Auszubildenden Mavis A. (Ausbildung zur Näherin in Okorase) und Joseph P. (Ausbildung zum Schweißer in Adawso) unterstützt. Mit beiden Auszubildenden wurden ebenfalls Vorortgespräche durchgeführt; aufgetretene Schwierigkeiten zwischen Joseph und seinem Ausbilder konnten dabei bis auf weiteres ausgeräumt werden. Seit November 2019 wird mithilfe großzügiger SpenderInnen noch eine weitere Auszubildende unterstützt, Bernice G. (Ausbildung zur Friseurin in Okorase). Insgesamt wurde das Ausbildungsförderprogramm von C4H im Geschäftsjahr 2019 mit 900 EUR unterstützt.



In dem von C4H betriebenen Community Center/Library werden Kinder des Dorfes Tei Nkwanta (in der Nähe von Okorase bei Koforidua) nach der Schule sowie in den Schulferien betreut. Die Betreuung umfasst dabei u.a. Hausaufgabenhilfe, Hygieneunterricht, Bücherverleih und Computerbenutzung und wird durch eine Voll- und eine Teilzeitkraft geleistet. Im Geschäftsjahr 2019 kam unser Förderverein für sämtliche Gehaltszahlungen der beiden Betreuerinnen auf. Darüber hinaus finanzierten wir eine tägliche Nachmittagsverpflegung der Kinder vor Ort (Getränke, Brot, Kekse). Unsere Gesamtunterstützung für das Community Center/Library belief sich für das abgelaufene Geschäftsjahr auf 1850 EUR.

Für die von C4H betriebene Compassionate Kids School in Adawso wurden zum einen 36 Lehrbücher für das LehrerInnenkollegium finanziert, zum anderen wurde mithilfe von SpenderInnen die Küchenausstattung der Schulküche erneuert (Feuerstelle, Herd, Gaszylinder samt Füllung);

dies war insbesondere aufgrund eines vorangegangenen Arbeitsunfalls notwendig, bei der eine Mitarbeiterin Verbrennungen am Bein erlitten hatte, und der auf die Verwendung einer unsicheren Feuerstelle zurückgeführt wurde. Insgesamt erhielt die Compassionate Kids School im Geschäftsjahr 2019 Fördermittel im Wert von 495 EUR.

Der Großteil der Förderung seitens unseres Vereines konzentrierte sich im letzten Geschäftsjahr auf den Bau des Early Childhood Educational Centers (Kinderkrippe) im Dorf Osubeng (Region Kwahu-South) durch den ghanaischen Projektpartner JBEF. Der Bau der Einrichtung in Osubeng ist notwendig, da dort derzeit noch keine Bildungs- bzw. Betreuungseinrichtung für Kinder unterhalb des Grundschulalters existiert. Die Bauarbeiten konnten im Geschäftsjahr 2019 gut voranschreiten; so wurde das Dach des ersten Klassenraumes fertiggestellt, die Fensterrahmen eingesetzt und das Bodenfundament gegossen, womit der erste Raum zeitnah betriebsbereit sein wird. Insgesamt wurde JBEF beim Bau der Einrichtung mit 5300 EUR unterstützt und bis zum Abschluss des Geschäftsjahres 2019 vollständig verwendet. Im abgelaufenen Geschäftsjahr erfolgten zwei Vorortbesuche sämtlicher Projekte.



Vereinsstatistiken 2019

Anzahl Mitglieder gesamt	24
ordentliche Mitglieder	8
Fördermitglieder	16
Monatsmitgliedsbeitrag pro Person (Mittelwert)	13,80 EUR
Monatsmitgliedsbeitrag (Spannweite)	2,00 EUR bis 100,00 EUR

Die Mitgliederzahl blieb im Geschäftsjahr 2019 weitestgehend stabil. Lediglich ein Fördermitglied musste seine Mitgliedschaft aus finanziellen Gründen beenden. Weiterhin ist wie auch im letzten Jahr positiv anzumerken, dass jedes Vereinsmitglied einen freiwilligen höheren monatlichen Mitgliedsbeitrag zahlte (Mittelwert 2019 = 13,80 EUR/Monat), als den Mindestmitgliedsbeitrag von 1 EUR/Monat. Der im Mittel gezahlte Monatsmitgliedsbeitrag pro Person stieg damit gegenüber dem Vorjahr um 0,81 EUR an.

Einnahmen 2019

Mitgliedsbeiträge	3938,10 EUR
Spenden	130,00 EUR
Spenden (zweckgebunden)	725,00 EUR

Gesamt 4793,10 EUR

Der Großteil der Einnahmen des Fördervereins wurde wie auch in allen vorherigen Geschäftsjahren mit den monatlichen Mitgliedsbeiträgen erzielt. Positiv anzumerken war, dass sich zwei Mitglieder zu einer freiwilligen Erhöhung ihrer monatlichen Mitgliedsbeiträge entschlossen. Die Zahlungsmoral sämtlicher Mitglieder war über das gesamte Geschäftsjahr hinweg hervorragend, es gab zum Jahresabschluss 2019 keine offenen Mitgliedsbeiträge. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2018 konnten die Einnahmen leicht gesteigert werden (Einnahmen 2019 = 4793,10 EUR; Einnahmen 2018 = 4559,90 EUR).

Ausgaben 2019

C4H Ausbildungsförderprogramm	900,00 EUR
C4H Community Center Tei Nkwanta	1850,00 EUR
C4H Compassionate Kids School	495,00 EUR
JBEF Early Childhood Educational Center (Kinderkrippe)	5300,00 EUR
Überweisungsgebühren nach Ghana	239,00 EUR
Gebühren für Vereinswebsite (Server-Kosten)	46,80 EUR
Porto	15,80 EUR

Gesamt 8846,60 EUR

Wie auch im Vorjahr ergaben sich die Ausgaben in 2019 größtenteils aus unserer finanziellen Unterstützung des Projektpartners JBEF. Von den überwiesenen Geldern wurden seitens JBEF Baumaterialien (z. B. Zement, Holz, Wasser, Maurer- Tischler- und Dacharbeiten) für den Bau der Kinderkrippe in Osubeng/Nkawakaw bezahlt. Detaillierte Informationen über die Projektausgaben finden sich im vorherigen Abschnitt „Hilfsprojekte in Ghana“. Die zweitgrößte finanzielle Unterstützung fiel auf den Projektpartner C4H für seine o.a. Projekte. Aufgrund der erhöhten Anzahl von Überweisungen an die jeweiligen Projektpartner in Ghana stieg im Vergleich zum Vorjahr der Aufwand für Überweisungsgebühren

um das Vierfache. Die Gesamtausgaben, die wie schon in den Vorjahren annähernd vollständig den ghanaischen Projektpartnern zugutekamen, stiegen im Vergleich zum Geschäftsjahr 2018 um mehr als das Dreifache. Diese Steigerung ist aus unserer Sicht erfreulich, beschreibt sie doch, dass die dem Verein zur Verfügung gestellten Mittel auch zeitnah an die jeweiligen Projekte in Ghana weitergeleitet werden. Die Verwaltungskosten (Überweisungsgebühren, Serverkosten, Porto) des Fördervereins bewegten sich weiterhin auf einem niedrigen Niveau: sie betragen im Geschäftsjahr 2019 trotz der zugenommenen Überweisungskosten lediglich 3,4%, womit auch in diesem Geschäftsjahr mehr als 96% der Ausgaben den ghanaischen Hilfsprojekten direkt zugutekamen. Die Gebühren für die Vereinswebsite setzten sich ausschließlich aus Webhosting- und Domainingebühren zusammen. Die Pflege der Website wurde wie in den Vorjahren ehrenamtlich von den Vorstandsmitgliedern übernommen. Zusammenfassend lässt sich berichten, dass das Geschäftsjahr 2019 für den Förderverein das Jahr mit den bislang höchsten Ausgaben zur Förderung der ghanaischen Hilfsprojekte und den bislang anteilig niedrigsten Verwaltungskosten darstellte.

Saldo Ende 2019

Kontostand vom Jahresbeginn	4840,31 EUR
Einnahmen	4793,10 EUR
Ausgaben	8846,60 EUR

Saldo zum 31.12.2019 +786,81 EUR

Das Verhältnis zwischen Ausgaben und Einnahmen des Fördervereins betrug zum Jahresende 1,85 : 1. Dies bedeutet, dass annähernd doppelt so viele Ausgaben erfolgt sind wie Einnahmen entstanden sind.

Zusammenfassung

Der Förderverein Gemeinsam für Ghanas Kinder e.V. konnte im Geschäftsjahr 2019 auch mittels Unterstützung durch großzügige SpenderInnen drei jungen Menschen den Beginn einer Berufsausbildung in den Dörfern Adawso und Okorase ermöglichen. Eine junge Auszubildende konnte aufgrund der Unterstützung in den Vorjahren ihre Ausbildung zur Schneiderin im Ort Aburi erfolgreich abschließen. Der Betrieb des Community Center/Library im Dorf Tei Nkwanta konnte durch die Fördermittel des Vereins über das gesamte Geschäftsjahr 2019 sichergestellt werden, wodurch die Schulkinder vor Ort auch in 2019 die Angebote des Centers durchgehend wahrnehmen konnten. In der Compassionate Kids School in Adawso konnte insbesondere durch die Anschaffung der neuen Kucheneinrichtung der weitere Betrieb der Schulkantine sichergestellt werden. Durch die Förderung des Baus des Early Childhood Educational Center/Kinderkrippe in Osubeng können voraussichtlich ab Mitte des Jahres 2020 die ersten Mütter in Osubeng entlastet werden, da dann die ersten Kleinkinder den ersten Klassenraum nutzen können werden.

Wie auch in den Vorjahren hielten sich die Mitgliederzahlen des Vereins weitestgehend konstant. Der Verein konnte einen Großteil seiner finanziellen Mittel der Förderung der oben aufgeführten Projekte zukommen lassen, wobei die Verwaltungskosten im abgelaufenen Geschäftsjahr nur knapp über 3% ausmachten. Die Zusammenarbeit mit den ghanaischen Projektpartnern C4H und JBEF gestaltete sich im Geschäftsjahr 2019 überaus positiv.

Ausblick

Im Geschäftsjahr 2020 sollen die Einnahmen aus den monatlichen Mitgliedsbeiträgen vor allem dem Abschluss der Baumaßnahmen des ersten Klassenraums im Early Childhood Educational Center in Osubeng zugutekommen. Darüber hinaus wird wie auch in den Vorjahren die Fortsetzung der Förderung des Community Center/Library in Tei Nkwanta angestrebt, um auch weiterhin einen störungsfreien Betrieb der Einrichtung sicherzustellen. Für das kommende Geschäftsjahr ist außerdem geplant, mindestens zwei weitere Berufsausbildungen für junge Menschen zu ermöglichen, wofür der Verein weiterhin auf Spenden angewiesen sein wird. Wie auch in den Vorjahren werden Besichtigungen der geförderten Projekte vor Ort erfolgen. Um die Flexibilität des Fördervereins im Hinblick auf dessen derzeitige finanzielle Situation zu erhöhen, wird zudem eine Erhöhung der Mitgliederzahl angestrebt.

Wie jedes Jahr möchten wir uns abschließend bei allen Mitgliedern, Spenderinnen und Spender für ihre wertvolle Unterstützung der Vereinsarbeit im Jahr 2019 bedanken.

Rinteln, 15.02.2020

Marcel Alexander Luka, Vorsitzender

Lars Netek, stellv. Vorsitzender